Zukunft Gas

KWK gut für Klimaneutralität

[06.07.2022] Die Kraft-Wärme-Kopplung kann eine große Rolle bei der Erreichung der Klimaneutralität spielen – wenn man sie lässt, so eine Studie von Zukunft Gas.

Bei der immensen energiewirtschaftlichen Aufgabe der Transformation hin zu einer klimaneutralen Strom- und Wärmeversorgung werden die Potenziale der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) bislang noch nicht ausgeschöpft. Zu diesem Schluss kommt eine Studie von Frontier Economics im Auftrag des Branchenverbands Zukunft Gas. Die Studie „KWK 2045 – Transformationspfad zur Klimaneutralität" befasst sich mit den Chancen, welche die Kraft-Wärme-Kopplung sowohl in der Wärme- als auch in der Stromversorgung bietet und zeigt Transformationspfade für eine klimaneutrale KWK mithilfe von Wasserstoff und Biogas auf. Dabei gibt sie auch Handlungsempfehlungen, welche Rahmenbedingungen zum Erhalt und Zubau entsprechender Anlagen, ihrer Flexibilisierung und Defossilisierung notwendig sind. Bei der digitalen Pressekonferenz waren sich alle Anwesenden einig, dass die KWK bei der Erreichung der Klimaneutralität einen wesentlichen Beitrag leisten kann – wenn man sie lässt:
„Die gasbetriebene KWK ermöglicht in vielen Anwendungssituationen eine deutliche Reduktion des Primärenergieverbrauchs verglichen mit der getrennten Erzeugung von Wärme und Strom. Zudem kann sie perspektivisch vollständig mit klimaneutralem Biogas und auch Wasserstoff betrieben werden“, erklärt. Christoph Riechmann, Direktor bei Frontier Economics. „Wir brauchen einen stabilen Rechtsrahmen, indem das Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz bis 2026 verlängert wird und zusätzliche Investitionen in KWK angereizt werden – etwa in Form von Kapazitätsmechanismen und einer Aufstockung der Ausschreibungsmengen. Zudem darf die Situation für KWK nicht regulatorisch erschwert werden: Einige der im Osterpaket der Ampel-Koalition vorgeschlagenen Änderungen am KWK-Gesetz und am EEG würden die Bedingungen für KWK-Anlagen erheblich verschlechtern. Ein Beispiel ist die vorgeschlagene Streichung der Förderung von Biomethan“, sagt Tim Kehler, Vorstand von Zukunft Gas.

(ur)

Stichwörter: Kraft-Wärme-Kopplung, Zukunft Gas